

Weiterbildungs-Angebot für Lehrer/Innen

Beitrag von „trufflemouse“ vom 18. April 2011 23:18

Zitat

Original von neleabels

Nachdem ich mich ein wenig auf den birkenbiehschen Webseiten umgetan habe, weiß ich jetzt wenigstens, woher dieser grauenvolle Schreibstil kommt. "Brain-friendly" ist das ja nun nicht unbedingt. :tongue:

Was genau findest du daran nicht brain-friendly? Meiner Meinung nach ist es sehr hilfreich für den Leser, wenn das Wichtige hervorgehoben wird. In einem Buch streicht man sich doch auch das Wichtigste mit einem Leuchtstift an, damit man später die wichtigsten Textstellen schnell wieder findet.

Velleicht habe ich mich nicht ganz an die Etikette dieses Forums gehalten. Aber ich habe das mit guter Absicht getan. Sorry also, wenn sich jemand an den fetten Markierungen so sehr stört, dass er sich den Inhalt nicht mehr anschauen will...

Zitat

Original von Meike.

Ich kenne Birkenbihl von diversen Fremdsprachenlernern und -lehrern. Nicht immer sehr begeisterten.

Hast du die Methode ausprobiert?

Zitat

Ich kenne auch keine Studie, die belegt, dass überwiegend passive Lernstrategien einen in besonderer Weise zu kommunikativer Kompetenz in der FS befähigen.

Studien kenne ich auch nicht. Die brauche ich auch nicht, weil ich selber so gelernt habe. Ich habe innerhalb eines halben Jahres die Ausbildung zum Advandced Certificate in English gemacht - und das nur mit dieser Methode. Ich habe keine einzige Vokabel gepaukt. Ausserdem kenne ich viele Leute, die erfolgreich mit der Methode Fremdsprachen gelernt haben - und es auch weiterhin tun.

Mein Tipp: Selber ausprobieren und selber eine Meinung bilden ;).

Zitat

Hat m.E. ein bisschen was von "10 Kilo mehr Muskeln und alles Fett weg ganz ohne hartes Training - nur mit unserem (zugegebenermaßen nicht ganz billigem) Gerät!" 😊

Niemand hat behauptet, dass es ohne Training geht. Man muss sehr wohl was dafür tun. Ohne Training kann man gar keine Sprache lernen. Deine Aussage beweist nur, dass du die Methode gar nicht kennst. Würdest du sie kennen, wüstest du, dass man dafür lernen muss - aber eben lernen und nicht mühsam pauken.

Was meinst du denn mit "nicht ganz billig"? Wenn du dich informierst, kriegst du alle Infos, die es braucht um mit dieser Methode zu lernen, kostenlos im Netz. Mit der Methode eine Fremdsprache zu lernen kostet also keinen Cent...

Zitat

Ich kenne ein paar Erwachsene, die es mit der Methode probiert haben. Über ein Smalltalkniveau jenseits der Erkenntnis von Strukturen, die einen erwachsenen Lerner ja zur eigenständigen Erweiterung der Sprachkompetenz befähigen, kam nix bei raus. Der Rest ist eher esoterisch als nachhaltig.

Fremdsprachen zu lernen mit Esoterik zu vergleichen scheint mir etwas verfehlt.

Zitat

Ich persönlich bevorzuge nämlich sachliche Darstellungen einer Methode ... Sehr unangenehm zu lesen.

Ich weiss, dass nicht alle klar kommen mit ihrem Schreibstil. Andere kommen dafür besser klar als mit dem herkömmlichen Stilen.

Wie du sagst: Jedem das Seine. Ich habe jedenfalls sehr viel gelernt von Frau Birkenbihl. Und in den Lehrer-Piloten geht es ja - wie ich oben beschrieben habe - um Wissensvermittlung im Schulzimmer und um neuste Ergebnisse aus der Forschung. Fremdsprachen kamen in diesem Teil gar nicht vor.

Also nochmals zum eigentlichen Inhalt dieses Themas:

Der Vortrag dauert von 13.30 bis mindestens 18.00: macht insgesamt 4 1/2 Stunden.

Im Vortrag erzählt Frau Birkenbihl über verschiedene Methoden und Techniken des gehirngerechten Lehrens und Lernens.

Ausserdem erfährt man die aktuellsten Ergebnisse aus der Forschung zu Lehren, Lernen und Zukunft der heutigen Schulen.

Nach dem Vortrag kann man Frau Birkenbihl Fragen (auch kritische!) stellen, die sie professionell und fundiert beantwortet.

Und das alles für 15 Euro. Wo sonst kriegst du für so wenig Geld 4 1/2 Stunden neuste Informationen?

Stell dir mal vor, dass sich durch die neuen, gehirn-gerechten Techniken die Leistungen deiner Schüler verbessern. Die Schüler/Innen kommen plötzlich gerne zur Schule und merken, wie viel Spass Lernen macht. Wenn du nur die Hälfte von dem, was sie erzählt, im Unterricht verwenden kannst und deine Schüler davon profitieren, dann ist es deine Pflicht als Lehrperson, dir mindestens ein Mal anzuhören, was die Frau zu sagen hat.